

* JPSS on Tour

* Johann-Peter-Schäfer Schule für Sehbehinderte

2. Austauschtreffen mit den Kängurus in Ranstadt

Nach unserer ersten Begegnung mit den sehbehinderten und blinden Schülern der JPSS im November, folgte die Einladung der Kängurus zum gemeinsamen Sportnachmittag in der Turnhalle der Laisbachgrundschule in Ranstadt.



Vier neugierige sehbehinderte Schüler der JPSS aus Friedberg mit ihren zwei Betreuern folgten der Einladung. Wie auch beim ersten Treffen wurde die Turnhalle von allen Kindern blind ertastet, was bei den Kängurus gar nicht so einfach war, da sich Trainer u. Helfer schon eine Stunde vorher zum Aufbau einer Gerätelandschaft getroffen hatten.

Ein Trampolin mit BungeeLonge, ein weiteres Großtrampolin, Schaukelreck und Seile zum Schwingen mussten erfüllt und umrundet werden. Kennlernspiele und eine kurze Gymnastik zur Erwärmung dienten dem Abbau von Berührungängste der Kinder untereinander und brachte die Trainer schon ins Schwitzen, denn vormachen ist ohne Nutzen, wenn die Aktiven nichts sehen und wo ist dann vorne? Es bildeten sich jedoch schnell Pärchen und dann wurden flugs alle Sportgeräte ausprobiert. Natürlich stand die BungeeLonge von Eurotramp bei allen an erster Stelle. Wippen, Springen, Schaukeln und Schweben, da braucht man nichts zu sehen, da entscheidet der Bauch und das garantiert einen tollen bewegungsreichen Nachmittag.



Am Ende mussten sich die Kinder doch trennen. Ein kleiner Snack und eine kurze Einführung in das Blindenalphabet, welches nun am Eingang der Turnhalle, auf dem selbstgebastelten Plakat der sehbehinderten Schüler, hängt und uns an den schönen Nachmittag erinnert, beendete das 2. Treffen. Natürlich war dies nicht die letzte Einladung.

